

Harnas Newsletter



Harnas Newsletter September 2015 Teil 2

Liebe Harnas Freunde!

Einen weiteren Tag auf Harnas konnte ich in der Cheeky Cheetah Schule verbringen. Es gibt wieder einige neue Kinder auf Harnas, die mit Begeisterung in unsere Vorschule gehen. Dort werden Sie von einer Harnas Angestellten sowie meist einer oder mehreren Volontären betreut, die mit ihnen spielen, basteln und lernen. Da zeitgleich ein Exklusiv-Termin auf Harnas war, haben diese Gäste



ebenso die Schule besucht und wurden gleich in die Aktivitäten mit eingebunden. Das Spiel „der Plumpsack geht um“ hat allen so viel Spaß gemacht, dass wir fast die Zeit des Mittagessens übersehen hätten.



Am Sonntag konnte ich den Kindern die Schokoladenspende der Firma Lindt www.lindt.at übergeben. Die Firma Lindt hat mehrere Schachteln guter Lindt-Schokolade gespendet und da es jetzt in Namibia Winter ist, konnte ich auch wirklich Schokolade übergeben, im Sommer wäre das nicht möglich. Es ist immer wieder schön zu sehen, wie sehr sich diese Kinder über eine Kleinigkeit wie eine Tafel Schokolade freuen können. Sie

strahlen über das ganze Gesicht und es war fast schwierig, alle auf ein Foto zu bekommen, bevor die Schokolade aufgegessen war. Danke an die Firma Lindt für dieses tolle Geschenk!

Ebenfalls ein großes Danke an die Tanzschule Rueff in Wien: www.tanzschulerueff.at Frau Yvonne Rueff hat die Patenschaft für einen Wildhund übernommen.

Wenn auch Sie eine Patenschaft übernehmen möchten, schreiben Sie mir bitte.

Genau während meines Aufenthalts auf Harnas erreichte mich das Mail des SVV Pöllitz, der seit mehreren Jahren ein Fußballturnier zugunsten von Harnas veranstaltet. Der Erlös dieser Aktion geht an das Cheeky Cheetah Projekt. Vielen Dank an alle Mitwirkenden dieses Turniers und vor allem an die Organisatoren, die Familie Abraham! Eine künstlerisch begabte Volontärin hat schnell ein Plakat bemalt, die Kinder haben alle mit ihren Handabdrücken unterschrieben und wir konnten daher noch ein „Danke-Foto“ aufnehmen.



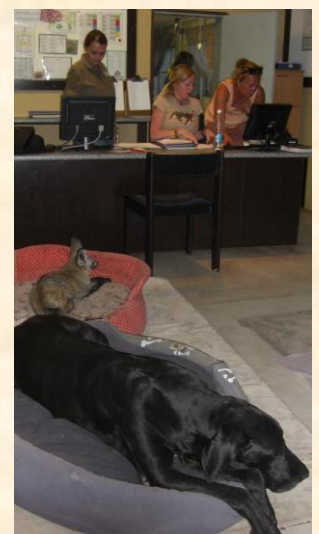
Es gibt auch wieder einige Neuzugänge auf Harnas: ein Schuppentier wurde entlang der Straße gefunden und nach Harnas gebracht. Nach einem kurzen, aber sehr schwierigen Check durch die Tierärztin, denn das Schuppentier war lange nicht bereit, sich zu öffnen und untersuchen zu lassen, konnte es gesund in das Lifeline-Gebiet entlassen werden.

Ein Stachelschwein-Baby wird derzeit noch aufpäppelt, bis es bei seinen großen Kollegen beim Dammhaus ausgewildert werden kann. Diese Stachelschweine dort werden regelmäßig von Harnas-Mitarbeitern kontrolliert, leben aber selbstständig in der Lifeline.



Täglich um 6 Uhr früh findet auf Harnas eine Zaun-Kontrolle statt, bei der die Gehegezäune der Tiere kontrolliert werden, ob keine Beschädigungen vorliegen oder andere Tiere versucht haben, sich durch zu graben. Mit dem Foto einiger Perlhühner bekommt das Wort Zaun-Kontrolle gleich eine neue Bedeutung.

Und soviel zum Thema Büroarbeit: wer meint, hier bei uns ginge es im Büro hektisch zu, der hat noch keinen „ganz normalen“ Büroalltag auf Harnas miterlebt: ein ständiges Kommen und Gehen, Telefone, die läuten, Volontäre und Buschmannleute, die Fragen haben – aber manche scheint nichts aus der Ruhe zu bringen: wie zum Beispiel Löffelhund Fatty, der es sich in einem der Hundeschlafplätze gemütlich gemacht hat und sich von all der Hektik nicht irritieren lässt – vielleicht ein gutes Beispiel für uns alle☺



Regina Hermann

www.harnas.at

Regina@harnas.at